

## Pressemitteilung

Kaiserslautern, 30.05.2018

### Geldgespräche zur Morgenstund'



### Kreissparkasse Kaiserslautern lud Unternehmer zum Frühstück ein

Zu einem sowohl zwanglosen als zugleich auch informativen Frühstück hat die Kreissparkasse Kaiserslautern Unternehmer der Region eingeladen. Die seit einigen Jahren für Firmenkunden angebotene Veranstaltung stöße „auf gute Resonanz“, sagte Hartmut Rohden, Vorstandsmitglied der Kreissparkasse Kaiserslautern. Bei diesem Zusammentreffen informiert die Kreissparkasse ihre Kunden über ausgewählte Themen aus der unternehmerischen Praxis, insbesondere über finanznahe Aspekte. Als Referenten werden meist Vertreter von Verbundunternehmen der Sparkassenorganisation eingeladen.

Beim kürzlich stattgefundenen Treffen konnte so Dagmar Wiedenmann von der Versicherungskammer Bayern über betriebliche Altersversorgung informieren. Auf Grundlage des Betriebsrentenstärkungsgesetzes gebe es für Unternehmen „mittlerweile viele gute Ansätze“, um drohende soziale Versorgungslücken innerhalb der eigenen Belegschaft zu beheben. Den Mitarbeitern die auf die Rente zielenden Programme nahe zu bringen, lohne sich für Unternehmen mehrfach, zeigte Wiedenmann auf. Zum einen sei der Anteil, den die Unternehmen beisteuern, steuerlich begünstigt. Außerdem zeige man als Unternehmen soziale Verantwortung gegenüber seinen Mitarbeitern. Da die zu erwartenden Beträge der Rentenbezüge womöglich oft nicht ausreichen, müssten viele Arbeitnehmer frühzeitig etwas tun, um von den Altersbezügen leben zu können, führte Wiedenmann aus. Auch sei in Zeiten des Facharbeitermangels eine gute Ausstattung einer betrieblichen Altersversorgung ein gutes Argument, um neue Mitarbeiter für die Firma zu gewinnen und Beschäftigte an das Unternehmen zu binden.

Auch Dr. Frank-Boris Walter, Experte für betriebliche Krankenversicherung, unterstrich die mitarbeiterbindende Wirkung von zusätzlichen betrieblichen Leistungen. Er hob hervor, dass erfahrungsgemäß eine Lohnerhöhung in ihrer leistungsmotivierenden Wirkung schon nach wenigen Monaten verpuffe. Eine Ergänzung der betrieblichen Gesundheitsvorsorge oder Krankenkostenerstattung sei hingegen ein „sofort erlebbarer Mehrwert“ für die Arbeitnehmer. Walter zeigte das wachsende Segment der betrieblichen Krankenversicherung auf und erklärte dies mit unmittelbar als Vorteil empfundenen Leistungen wie beispielsweise kostenlosen Optikerbesuchen oder Gesundheitsvorsorgeprogrammen für die Mitarbeiter.

Harry Gundacker von der Kreissparkasse Kaiserslautern zeigte die verschiedenen digitalen Zahlungsmöglichkeiten auf, die die Kreissparkasse mittlerweile anbieten kann. In zunehmenden, digitalisierten Kauf- und Verkaufsprozessen stelle u.a. die Sicherheit des Payments eine bedeutende Schwelle für weiteren geschäftlichen Erfolg dar.

Stefanie Blauth und Matthias Rösel stellten sich den Unternehmern als Gesprächspartner für Vermögensanlagen und Finanzierungsberatung vor.